

christine sperl

www.weddingstyle.de

weddingstyle

hochzeitsmagazin

FRISCHE IDEEN:

- 13 Hochzeitsreportagen
- Atemberaubende Dekos
- Styling-Tipps

MODE-SPECIAL:

- Standesamt
- Festmode
- Blumenkinder
- Accessoires

Step by Step FRISUREN

32 Seiten Extra-Heft: Interaktiver Weddingplanner

! Hochzeitstorte mit Anleitung
! So können Sie sparen: 20 Tipps

PLUS:
Heiraten in
ÖSTERREICH
Die besten Adressen
und Dienstleister

Nr. 2/2008

D: 5,80 € • A: 5,80 € • I: 7,85 €
CH: 9,80 SFR • B/NL/L: 6,85 €



4 197019 305809 02

FESTLICH

für Mütter, Trauzeuginnen, Gäste und zum Standesamt

Was soll ich bloß anziehen? Immer wieder erhalten wir ganz verzweifelte E-Mails von Hochzeitsgästen, die einen Rat bei der Outfitsuche benötigen. Hier unsere Tipps in Kürze:

Die Einladungskarte sollte in der Regel den Stil der Hochzeit verraten. Oft weist das Brautpaar auch mit einem kleinen Hinweis darauf hin, welche Kleidung im geplanten Rahmen angemessen ist (z.B. Black Tie oder festliche Kleidung). Und wenn Ihnen auch dies nicht hilft, zögern Sie nicht und rufen das Brautpaar an. Denn so können Sie sicher sein weder under- noch overdressed auf der Hochzeit zu erscheinen.

Gitte Roerdink-Veldboom – vielen besser bekannt als GI VERO – verriet uns darüber hinaus noch ein paar Profi-Tipps und erzählte uns, dass man lieber auf Schwarz und Weiß verzichten sollte. Weiß ist der Braut vorbehalten. Das wäre wahrscheinlich der größte Faux-Pas, den man bei der Kleiderwahl machen könnte. Viele tragen am Abend gerne Schwarz, weil es als zeitlos und festlich gilt. Ihre Empfehlung ist jedoch, lieber aus der großen Bandbreite toller „Non Colours“ seine Garderobe für dieses Fest zu wählen.

Brautmütter sollten sich stilistisch und farblich mit dem Brautpaar abstimmen, damit das Gesamtbild harmonisch ist. Auch die Brautmütter untereinander sollten sich in Stilfragen abstimmen, damit nicht die eine sehr sportlich im Hosenanzug und die andere im festlichen Abendkleid erscheint. Ein absolutes no go ist schwarze Kleidung für die Brautmütter.

Für die Brautjungfern gilt im Grunde das Gleiche. Sie sollten als Gruppe für sich harmonieren und natürlich zu den gewählten Hochzeitsfarben passen. Eine schöne Idee ist es zum Beispiel auch, das gleiche Modell zu wählen, aber für die Farben der Kleider verschiedene Farbnuancen zu wählen.



Kleid: Weise

Standesamtmode ist für viele Bräute ein ganz schwieriges Thema. Denn wenn Sie zwei Hochzeitszeremonien haben (standesamtlich und kirchliche oder freie Trauung), soll dieses Outfit zwar etwas ganz Besonderes sein, es sollte aber nicht mit dem Brautkleid der kirchlichen Hochzeit konkurrieren.

Toben Sie sich hier doch einmal richtig aus. Wann gönnt man sich schon mal ein solches Kleid, das nicht auf den ersten Blick als Hochzeitskleid enttarnt wird? Bleiben Sie doch einfach in der Farbfamilie Ihrer Hochzeitsfarbe/n oder wählen Sie eine Farbe, die dazu passt, aber mehr zu Ihren Lieblingsfarben aus Ihrem Kleiderschrank passen. Sie können natürlich auch ein schönes Kostüm wählen, das einzeln noch leichter auch zu anderen Gelegenheiten getragen werden kann. Oder Sie entscheiden sich für eine weitere Variante: Ein pfiffiges und doch festliches Sommerkleid.

Wie Sie sich auch entscheiden werden, machen Sie auf jeden Fall auch das Shopping für Ihre Standesamt-Garderobe zu einem ganz besonderen Vorbereitungs-Highlight.



Weise



Die Kleidmanufaktur



Marion Muck Mode



la rose noire



la rose noire



Marion Muck Mode

Die Bezugsquellen finden Sie auf Seite 258.



Stephanie Rapp Couture



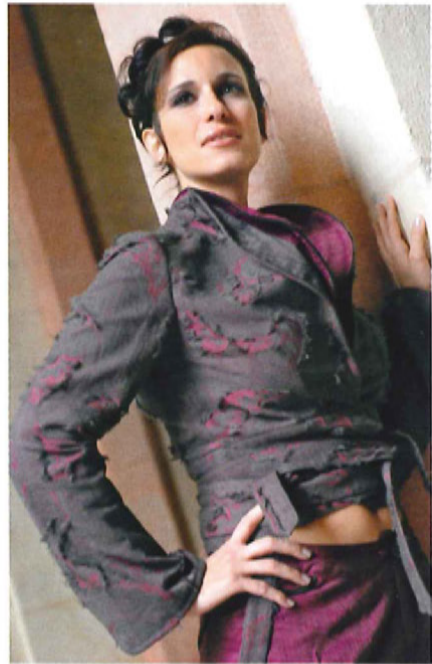
Linea Raffaelli



Seidensticker



Marion Muck Mode



Die Kleidmanufaktur



Stephanie Rapp Couture